

Adsorber HS-D

Abschnitt 1: Angaben zum Hersteller

Giebel FilTec GmbH
Carl-Zeiss-Str. 5
74626 Bretzfeld
Deutschland
Tel. +49 79 46 94 44 01 0
E-Mail info@gf-dry.com



Abschnitt 2: Produktübersicht



Größen	
Größe 1	HS-D_S
Größe 2	HS-D_M

Verwendete Materialien

Nylon (PA6), PVC, ePTFE , FKM

REACH-Hinweis

Keine offenlegungspflichtigen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Abschnitt 3: Konstruktion und Materialien

Verwenden	Verfügbar
Gehäusematerial	PA6
Filter	Hydrophob und oleophob ePTFE (0,3 Mikron)
Robben	FKM
Betriebstemperatur _	-40°C - +80°C
Verbindung	BSP – Metrisch

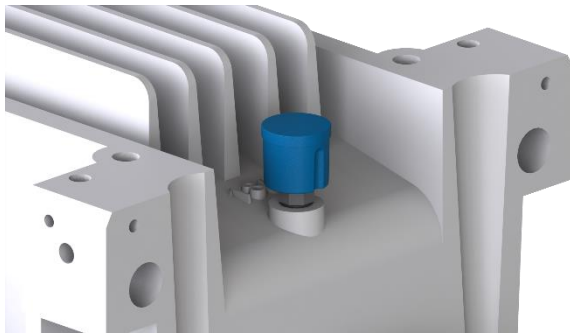
Abschnitt 4: Technische Daten



	HS-D S	HS-D M
Gesamtgewicht [kg]	0,1	0,1
Gehäusedurchmesser [mm]	30	60
Einbauhöhe [mm]	49	76
Filter	ePTFE (0,3µ)	ePTFE (0,3µ)
Verbindung	BSP G1/4", G3/8" – männlich BSP G3/8 Zoll – Innengewinde Metrisches M22x1,5 – Außengewinde	BSP G1", G3/4", G3/8", G1/ 2" – männlich BSP G3/8 Zoll – Innengewinde

Abschnitt 5: Montage und Inbetriebnahme

1. Schalten Sie das System aus.
2. Packen Sie den Adsorber aus und schrauben Sie ihn auf das System. Das Drehmoment sollte 5 Nm betragen und 10 Nm nicht überschreiten. „handfest“



Abschnitt 6: Wartung

1. Schalten Sie das System aus.
2. Entfernen Sie den Adsorber.
3. Überprüfen Sie den Adsorber gemäß Wartungsplan.
4. Schrauben Sie den Adsorber wieder an das System, wenn er die Wartungsprüfung nicht bestanden hat. Andernfalls setzen Sie einen neuen Adsorber in das System ein.

Abschnitt 7: Ersatzteile und Lagerung

Wenn der Adsorber verstopft, beschädigt oder aus anderen Gründen nicht mehr verwendbar ist, muss er ersetzt werden .

Bitte besuchen Sie unseren Shop unter <https://giebel-adsorber.com/shop> , wo Sie einen Ersatz bestellen können.

Lagerung von Adsorbern

Dieses Produkt kann bis zu **zwei Jahre** in dunkler und trockener Umgebung gelagert werden. Die Lagertemperaturen sollten zwischen -10° und 30°C liegen.

Abschnitt 8: Entsorgung

Am Ende seiner Nutzungsdauer muss das Gerät entsprechend den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden. Kunststoffteile sollten nach Art getrennt und entsorgt werden. Die Komponenten sind gemäß der Gesetzgebung der Europäischen Union (Verordnung EG Nr. 1272/2008) nicht als Gefahrstoff eingestuft. Nach der EG-Richtlinie (67/548/EWG bzw. 1999/45/EG) sind diese nicht kennzeichnungspflichtig.

Abschnitt 9: Risiko- und Gefahrenanalyse

1. Im System baut sich Vakuum/Druck auf

Atemlöcher verstopft

Wenn die Atemlöcher des Adsorbers an der Unterseite nicht frei und frei von Schmutz sind, kann sich im System Druck aufbauen.

Durchflussrate zu hoch

Bei zu hohem Luftdurchsatz kann sich im System ein Über- oder Unterdruck aufbauen.

2. Adsorber ist beschädigt

Materialbeständigkeit

Bei der Auswahl des Adsorbers sollten die Umgebungs- und Betriebsbedingungen berücksichtigt werden. Eine aggressive Umgebung oder Flüssigkeit kann den Adsorber beschädigen.

Temperaturbereich

Die Umgebungs- und Betriebstemperaturen sollten den angegebenen Bereich nicht überschreiten oder unterschreiten, da sonst der Adsorber beschädigt werden kann.

Unsachgemäße Handhabung

Durch falsche oder unsachgemäße Handhabung kann der Adsorber beschädigt werden. Bitte beachten Sie die empfohlene Installation.

Starke Vibrationen

Starke Vibrationen im System können den Adsorber beschädigen.

Reinigung des Adsorbers

Für die äußere Reinigung des Adsorbers empfiehlt sich die Verwendung einer milden Seife in Kombination mit Wasser. Die Verwendung von Bremsenreiniger kann den Adsorber beschädigen.

3. In das System strömt feuchte Luft

Poröse Dichtungen

An der porösen Stelle kann feuchte Luft in das System einströmen.

Abschnitt 10: Wartungsplan

1. Sichtprüfung des Adsorbers

Kontrolle Der Adsorber muss visuell auf Beschädigungen überprüft werden. Aufgrund verschiedener Umgebungs- oder Betriebsbedingungen kann es zu Schäden kommen.

Zyklus wöchentlich

Maßnahmen Bei Beschädigung des Adsorbers muss dieser komplett ausgetauscht werden, um die volle Funktionsfähigkeit sicherzustellen.

2. Atemlöcher auf Verunreinigungen prüfen

Überprüfen Entfernen Sie den Adsorber aus dem System und überprüfen Sie die Atemlöcher auf Verunreinigungen. Für einen reibungslosen Betrieb sollten sie frei von Schmutz sein.

Zyklus wöchentlich

Maßnahmen Wenn die Atemlöcher verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit Wasser oder ersetzen Sie sie durch einen neuen Adsorber.

3. Verschleiß prüfen

Kontrolle Der im Adsorber verbaute O-Ring muss auf seinen einwandfreien Zustand überprüft werden. Der O-Ring sollte auf Sprödigkeit geprüft werden.

Zyklus jährlich

Maßnahmen Der O-Ring oder der Adsorber sollten bei Beschädigungen ausgetauscht werden.